

Verein für Sport und Jugendsozialarbeit e.V.
Eine Initiative der Sportjugend im Landessportbund Berlin e.V.
Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus II
14053 Berlin

Jahresbericht 2023

1. Auftrag

Im Auftrag des Vorstandes hat die Geschäftsleitung vom Verein für Sport und Jugendsozialarbeit e.V. die Firma

Duske & Partner Steuerberater und Rechtsanwalt Partnerschaft mbB
Sponholzstraße 7
12159 Berlin-Friedenau

mit der Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 beauftragt.

2. Rechtliche Grundlagen

Name	Verein für Sport und Jugendsozialarbeit e.V. (VSJ)
Sitz	Berlin
Gegenstand	<p>Gegenstand des Vereins ist die Durchführung und Förderung von Projekten und das Betreiben von Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendhilfe sowie die Förderung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen durch sport- und sozialpädagogische Angebote sowie die Förderung und Unterstützung solcher Maßnahmen im Rahmen des § 58 Nr. 1 AO.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Der Satzungszweck wird verwirklicht durch sport- und sozialpädagogische Angebote und Projekte für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Zusammenarbeit mit Pädagogen, Erziehern, Übungs- und Jugendleitern sowie die Förderung und Unterstützung solcher Maßnahmen.2. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung, und zwar durch die Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet des Sports, der Jugendhilfe und der Jugendsozialarbeit.3. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Der Verein hat insbesondere die Aufgaben:

1. Maßnahmen der allgemeinen und sportlichen Jugendarbeit im Sinne des Sportförderungs- sowie des Kinder- und Jugendhilfegesetzes durchzuführen bzw. zu fördern
2. Angebote des Wettkampf-, Breiten- und Freizeitsports für Kinder und Jugendliche mit Mitteln der Sportpädagogik und der Sozialarbeit zu entwickeln und zu fördern
3. Maßnahmen und Projekte zur Integration benachteiligter Kinder und Jugendlicher zu entwickeln und zu fördern
4. Begegnungen im In- und Ausland zum Abbau von Vorurteilen und Fremdenfeindlichkeit zu entwickeln und zu fördern
5. Sport- und sozialpädagogische Projekte, insbesondere mit Ausländern und Aussiedlern, Behinderten, gewaltbereiten und gefährdeten Kindern und Jugendlichen zu entwickeln und zu fördern
6. Geschlechtsbewusste Sport- und Bewegungsangebote für Mädchen und junge Frauen sowie für Jungen und junge Männer (Gender Mainstreaming) zu entwickeln und zu fördern
7. Einrichtungen und Begegnungsstätten im Sinne des Vereinszwecks, insbesondere SportJugendClubs, Fan-Projekte, mobile Beratungsteams zu fördern und zu betreiben
8. Maßnahmen der Gestaltung von Bewegungsräumen mit Beteiligung von Kindern und Jugendlichen durchzuführen und dazu eine Erlebniswerkstatt zu betreiben
9. Die Durchführung von Sozialen Trainings in Seilgärten mit Schulklassen sowie Jugendgruppen aus Sportvereinen und von anderen Trägern der Jugendhilfe
10. Die Durchführung von Jugendhilfemaßnahmen gemäß Kinder- und Jugendhilfegesetz
11. Eine enge Kooperation mit anderen Trägern der Jugendhilfe und des Sports, insbesondere der Sportjugend Berlin (SJB) und dem Landessportbund Berlin (LSB) sicherzustellen.

Diese Zwecke sollen dadurch erreicht werden, dass der Verein unter Verwendung öffentlicher Mittel sowie von Eigenbeiträgen und weiteren Mitteln Projekte der Jugendarbeit und Jugendhilfe betreibt und das dafür notwendige Fachpersonal beschäftigt und qualifiziert sowie die Förderung und Unterstützung solcher Maßnahmen im Rahmen des § 58 Nr. 1 AO gewährleistet.

Grundlagen bilden im Wesentlichen das Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) sowie dessen Ausführungsgesetz im Land Berlin (AG KJHG), das Sportförderungsgesetz sowie ergänzend das Berliner Schulgesetz sowie darauf basierende Ausführungsvorschriften und Verordnungen in den jeweils geltenden Fassungen im Land Berlin.

- Gemeinnützigkeit** Die Gemeinnützigkeit wurde zuletzt durch eine Bescheinigung vom 25. August 2021 durch das Finanzamt für Körperschaften I Berlin festgestellt.
- Satzung** Die Satzung wurde von der Mitgliederversammlung am 30. November 1994 beschlossen.
- Vereinsregister** Die Eintragung in das Vereinsregister des Amtsgerichtes Charlottenburg (VR) ist unter dem Aktenzeichen VR 15617 B erfolgt.
- Finanzamt** Der Verein wird beim Finanzamt Berlin Körperschaften I unter der Steuer-Nr. 27/617/59529 geführt.
- Mitgliedschaft** Der Verein ist als Verband für Wissenschaft, Bildung und Kultur mit der Nummer 9189 als Mitgliedsorganisation im Landessportbund Berlin e.V. gemeldet.
- Vorstand** Der Vorstand im Berichtszeitraum:
- Vorsitzende Claudia Zinke
 - stellvertretender Vorsitzender Ralph Rose
 - Schatzmeister Thomas Härtel
 - Beisitzer Dr. Heiner Brandi
 - Beisitzer Steffen Sambill

3. Bericht

Der Vorstand traf sich im Jahr 2023 an nachfolgenden Terminen zu Vorstandssitzungen, um insbesondere die Aufgaben der Geschäftsführung des Vereins wahrzunehmen:

- 08.02.2023 (gemeinsame Vorstandssitzung mit Sportjugend und LSB)
- 10.07.2023 (durchgeführt als Videokonferenz)
- 18.09.2023 (Mitgliederversammlung)
- 27.11.2023 (durchgeführt als Videokonferenz)

Im Jahr 2023 wurden folgende Projekte vom VSJ betrieben und bewirtschaftet:

Zuwendungsgeber / Partner	Projekte
Vereinsmittel / Teilnahmebeiträge	Eventcenter im Centre Talma
Bezirkliche Sportämter	Nutzungsverträge GSJ Einrichtungen
BMFSFJ / dsj / Sportjugend	Freiwilligendienste im Sport

Im Haushaltsjahr 2023 gab es keine hauptamtliche Beschäftigung beim VSJ.

Im zuletzt am 18.03.2020 aktualisierten **Kooperationsvertrag** zwischen dem Landessportbund Berlin e.V., der Sportjugend Berlin, dem Verein für Sport und Jugendsozialarbeit e.V. und der GSJ – Gesellschaft für Sport und Jugendsozialarbeit gGmbH sind die Kooperationsbeziehungen auf Führungs- und auf Arbeitsebene

systematisiert worden. Auf Grundlage dieser Vereinbarung fand am 08.02.2023 eine gemeinsame Präsenzsitzung der Vorstände von VSJ, Sportjugend und Landessportbund Berlin e.V. mit der Geschäftsführung der GSJ statt.

Im Bereich **Arbeits- und Gesundheitsschutz** erfolgt seit 2010 eine Zusammenarbeit mit dem TÜV Rheinland. Der Arbeitssicherheitsausschuss tagte am 30.03. und 10.10.2023. Arbeitsschwerpunkte waren die Begehungen neuer Projektstandorte sowie die Aktualisierung der Arbeits- und Gesundheitsschutzmappe.

Der **Jahresabschluss** und der **Tätigkeitsbericht** für das Jahr 2022 wurden fristgerecht erstellt, ebenso der Haushaltsplan 2024. Am 25.08.2023 erfolgten durch die Kassenprüfer die Prüfung des Rechnungs- und Belegwesens sowie der Geschäftsführung für das Haushaltsjahr 2022. Am 18.09.2023 wurden Jahresabschluss sowie Jahresbericht 2022 und der Haushaltsplan 2024 von der Mitgliederversammlung beschlossen.

Tätigkeitsbericht

Die Sportjugend Berlin ist anerkannter Träger **Freiwilligendienste im Sport**, sowohl im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) bis 27 Jahre als auch im Bundesfreiwilligendienst (BFD). Die Freiwilligendienste unterstützen das bürgerschaftliche Engagement. Menschen unterschiedlichen Alters und Herkunft können in den Jugendprojekten Erfahrungen und Kompetenzen in der sportorientierten Jugendsozialarbeit sammeln. Dieses Angebot richtet sich an Menschen, die sich freiwillig engagieren möchten, berufliche Orientierung suchen oder Wartezeiten überbrücken wollen. Im Jahr 2023 haben wieder 6 Jugendeinrichtungen als Einsatzstelle jeweils die Anleitung im Freiwilligendienst realisiert.

Am Standort des MädchenSportZentrums im Centre Talma in Reinickendorf werden ergänzend zur Mädchenarbeit im Rahmen des **Eventcenters** Kurse für Mädchen und Jungen im Bewegungs-, Tanz- und Gesundheitsbereich angeboten. Die Durchführung realisieren eine Gymnastiklehrerin und Honorarkräfte. Die Finanzierung dieser Kurse erfolgt durch Teilnahmebeiträge.

Das Jahr 2023 schloss bei einem Umsatzvolumen von 88.535,39 EUR mit einem Überschuss von 3.332,43 EUR ab, der in Vereinsrücklagen eingestellt wird.

Entwicklung und Perspektiven

Gemäß den Beschlüssen des Vorstands und der Mitgliederversammlung realisieren VSJ und seine Gesellschaft, die GSJ gGmbH, seit 2009 gemeinsam und arbeitsteilig die Weiterentwicklung flexibler und kompetenter Angebote in der Verbindung von Sport und Jugendsozialarbeit in Berlin.

Berlin, 08.07.2024



Claudia Zinke
Vorsitzende